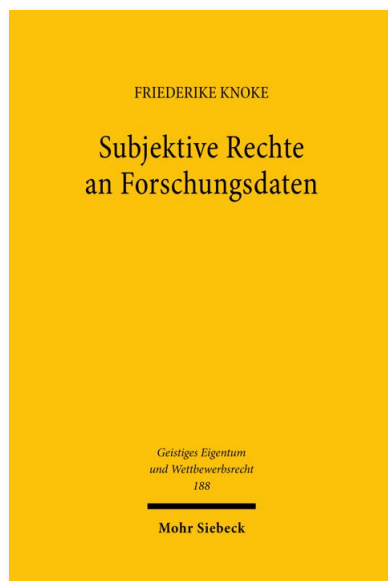


Friederike Knoke

Subjektive Rechte an Forschungsdaten

De lege lata und de lege ferenda



2023. XXI, 387 pages. GEuWR 188

ISBN 978-3-16-162342-4

DOI [10.1628/978-3-16-162342-4](https://doi.org/10.1628/978-3-16-162342-4)

eBook PDF €94.00

ISBN 978-3-16-162210-6

sewn paper €94.00

Because access to knowledge should be as open as possible, does this mean that individual, exclusive entitlements to research data are out of question? Friederike Knoke scrutinizes this maxim and, with the help of legal doctrine and an empirical study, analyses the legal position as well as the need to protect those who have generated research data.

Survey of contents

Einleitung

- I. Fragestellung und Zielsetzung
- II. Stand der Forschung
- III. Gang der Untersuchung

A. Existierende zivil- und datenschutzrechtliche Schutzkonzepte

- I. Dogmatische Grundmerkmale rechtlichen Schutzes
- II. Das Schutzobjekt 'Forschungsdaten' und seine Eigenschaften
- III. Sachenrechtliche Schutzkonzepte
- IV. Schutzkonzepte des Immaterialgüterrechts
- V. Das Schutzkonzept des Datenschutzrechts
- VI. Zwischenergebnisse Teil A

B. Das empirisch ermittelte Schutzkonzept für Forschungsdaten

- I. Empirische Untersuchung
- II. Rechtliche Interpretation und Bewertung der empirischen Ergebnisse
- III. Zwischenergebnis: Das empirisch ermittelte Schutzkonzept für Forschungsdaten

C. Vergleich des empirisch ermittelten Schutzkonzepts mit den existierenden rechtlichen Schutzkonzepten

- I. Gemeinsame Übersicht der kategoriellen Charakteristika der Schutzkonzepte
- II. Vergleich der Merkmalsausprägungen im Einzelnen
- III. Zusammenfassung: Vergleich der Schutzkonzeptionen

D. Umsetzung des Schutzkonzepts für Forschungsdaten

- I. Bestehen einer rechtlichen Schutzlücke in Bezug auf Forschungsdaten
- II. Erweiterung der existierenden rechtlichen Schutzkonzepte
- III. Wissenschaftsspezifik des Schutzkonzepts für Forschungsdaten
- IV. Zusammenfassung Teil D
- V. Schlussfolgerungen für eine regulative Umsetzung des Schutzkonzepts für Forschungsdaten

Schlussbetrachtung

- I. Ergebnisse der Untersuchung
- II. Abschließende Reflexion

Friederike Knoke Studium der Rechtswissenschaft an der Universität Konstanz und der Universidad de Salamanca; Rechtsreferendariat im Oberlandesgerichtsbezirk Frankfurt am Main; wissenschaftliche Mitarbeiterin am Leibniz Center for Science and Society und Mitglied der Graduiertenschule Wissenschaft und Gesellschaft der Leibniz Universität Hannover; wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Rechtsinformatik der Leibniz Universität Hannover.

Order now:

<https://www.mohrsiebeck.com/en/book/subjektive-rechte-an-forschungsdaten-9783161623424/>

Phone: +49 (0)7071-923-17

Fax: +49 (0)7071-51104